



FLYER-ALARM

bwin

MAGENTA
SPORT

LOTTO
Hessen



BLÄTTCHEN
BLÄTTCHEN
BLÄTTCHEN



#SGESCS



17. SPIELTAG | 18.04.2021 | 14 UHR

GUDE EINTRACHT-FANS,

nach dem DFB-Pokal-Halbfinale gegen den SC Freiburg ist vor der Ligapartie gegen den SC Sand! Das nächste Heimspiel unserer Adlerträgerinnen steht vor der Tür und in der FLYERALARM Frauen-Bundesliga sollen drei Punkte her, um in der Tabelle weiter nach oben zu klettern. Im Stadion am Brentanobad brennen die Frankfurterinnen darauf, ihre Energie aus dem vergangenen Halbfinale des DFB-Pokals weiter auf den Rasen zu bringen und den nächsten Heimsieg einzufahren.

In der Länderspielpause der vergangenen Woche konnten zehn Adlerträgerinnen ihr Können internatio-

nal unter Beweis stellen, während der Rest der Mannschaft Zeit zur gesunden Mischung aus Regeneration und Training hatte. Beste Voraussetzungen also, um gegen Sand wieder Vollgas zu geben!

Der SC steht zwar derzeit abstiegsgefährdet auf Tabellenrang elf, konnte im Hinrundenspiel allerdings verdeutlichen, dass er nicht unterschätzt werden sollte. In Willstätt gewann Sand trotz zweier Tore von Laura Freigang mit 3:2 gegen die Eintracht. Für die Frankfurterinnen war es die erste Saisonniederlage, das Rückrundenspiel soll nun ein besseres Ergebnis bringen.



Schießt die Eintracht ins DFB-Pokalfinale: Camilla Küver.

IMPRESSUM: Herausgeber Eintracht Frankfurt Fußball AG | Verantwortlich Jan M. Strasheim |
Redaktion Paul Schönwetter, Michael Wiener, Andrea Zschka | Fotos: Carlotta Erler, Imago images,
DFB, Lucas Körner | Layout media tools – business communication GmbH



„WOLLEN KLETTERN“

Leticia Santos folgte im Januar 2017 Ex-FFC-Trainer Colin Bell, der sie aus Brasilien zu Avaldsnes IL nach Norwegen geholt hatte, zum SC Sand. Im Sommer 2019 ging es für die WM-Teilnehmerin 2019 zum damaligen 1. FFC Frankfurt.

Wir möchten anders als im Hinrundenspiel gegen Sand keine Punkte liegen lassen, weil ...

... wir zu Hause spielen und insbesondere weil wir in der Tabelle ein paar Plätze nach oben klettern wollen.

Die große Stärke des SC Sand ist ...

... die geschlossene Leistung der Mannschaft, wie sie zusammen jede Minute auf dem Platz kämpft.

Ich habe eine Verbindung zum SC Sand, weil ...

... es mein erster Verein in Deutschland war und ich großen Respekt vor der starken Fangemeinde habe.

FUSSBALL. LIFESTYLE. BUSINESS.

DAS MAGAZIN ZUR FLYERALARM FRAUEN-BUNDESLIGA.



**JETZT
ERHÄLTlich:
#4**

**IM ZEITSCHRIFTENHANDEL
UND AUF**

ELFEN-MAGAZIN.COM

   **ELFEN_FUSSBALL**



ZURÜCK AUS DER LÄNDERSPIELPAUSE

Zehn Adlerträgerinnen waren in der vergangenen Woche mit ihren Nationalteams unterwegs. Besonders spannend wurde es für Sandrine Mauron, die sich mit der Schweiz gegen Tschechien nach einem 1:1 im Hinspiel schließlich im Elfmeterschießen das Ticket zur EM 2022 in England sichern konnte. Laura Freigang, Merle Frohms, Sophia Kleinherne und Sjoeke Nüsken konnten sich währenddessen mit der DFB-Elf sowohl gegen Australien (5:2) als auch Norwegen (3:1) durchsetzen. Nüsken erzielte dabei ihr erstes Länderspieltor, Freigang (Foto) machte Nummer sechs und sieben. Auch Lara Prasnikar traf für Slowenien beim 5:0-Sieg über die Slowakei. Barbara Dunst, Laura Feier-singer und Virginia Kirchberger trennten sich mit Österreich 2:2 von Finnland, Alexandra Johannsdottir spielte mit Island 0:1 und 1:1 gegen Italien.

RUND UMS SPIEL

- Mit zwölf Bundesligatoren steht Laura Freigang derzeit auf Platz zwei der Torschützinliste dieser Saison, Toptorschützin beim SC Sand ist Chiara Loos, die mit vier Toren Platz 15 in der Liga belegt.
- Sechs Adlerträgerinnen standen in dieser Saison bislang in jedem Bundesligaspiel auf dem Platz: Laura Freigang, Merle Frohms, Sophia Kleinherne, Sjoeke Nüsken, Barbara Dunst und Tanja Pawollek.

Dem Pokal so nah: Mit dem nun bereits zwei Wochen zurückliegenden Sieg über den SC Freiburg steht Frankfurt zum 14. Mal in einem DFB-Pokalfinale – neun Mal konnten die Frankfurterinnen nach Abpfiff den Pott in die Höhe stemmen und sind somit Rekordpokalsieger. Durch den Sieg über Bayern München konnte sich der VfL Wolfsburg das andere Finalticket sichern. Am Sonntag, 30. Mai, stehen sich die beiden Mannschaften dann im Kölner RheinEnergieSTADION gegenüber und kämpfen um den Pokal.

NIEMALS UNTERKRIEGEN LASSEN

Es ist nicht das erste Mal, dass der SC Sand wie in dieser Saison gegen den Abstieg kämpft. Die Vereinshistorie ist geprägt von Höhen und Tiefen, von Erfolgen und bitteren Niederlagen. 17 Jahre lang spielte der SC zwischen 1997 und 2014 nicht in der Bundesliga, kämpfte zwischen Oberliga, Regionalliga und Zweiter Bundesliga um den Wiederaufstieg. Seit 2014 sind die Willstätter zurück in der höchsten Spielklasse, müssen als Tabellenelfter allerdings um den Klassenerhalt bangen. In den vergangenen sechs Jahren befand sich der SC zum Saisonende immer zwischen Rang sieben und zehn, daneben gelang im DFB-Pokal zwei Mal der Einzug ins Finale. Zum Pokalsieg reichte die Leistung beide Male nicht aus.



Einzigste Trainerin in der Liga: Nora Häuptle.

INTERNATIONALE NEUZUGÄNGE

Vier Neuzugänge stießen nach der Winterpause nach Sand, nachdem bereits neun Spielerinnen im Sommer zum SC gewechselt waren. Bei den Neuverpflichtungen ist der Klub sehr international unterwegs. Aus sieben verschiedenen Ländern kommen die neuen Spielerinnen, womit nun insgesamt zehn Nationen im Kader vertreten sind. Neu mit dabei ist so beispielsweise Phoenetia Browne, die als Nationalspielerin für den kleinen Inselstaat St. Kitts & Nevis auf dem Rasen steht und so vom anderen Ende der Welt nach Baden-Württemberg gefunden hat.

DER SC SAND ...

... hat mit Nora Häuptle die einzige Trainerin der Bundesliga.

... konnte von den vergangenen elf Ligaspielen kein einziges für sich entscheiden – zwei Unentschieden und neun Niederlagen ergaben insgesamt zwei Punkte.

... spielt im Orsay-Stadion, welches bis 2016 noch Kühnmatt-Stadion hieß.

... gewann das letzte Spiel gegen Frankfurt im Oktober 2020 vor 260 Zuschauern.

... weist mit 12:48 Toren nach Duisburg das zweitschlechteste Torverhältnis der Bundesliga auf.

1		FC Bayern München	68:3	51
2		VfL Wolfsburg	52:12	46
3		TSG Hoffenheim	44:17	34
4		1. FFC Turbine Potsdam	32:30	29
5		Bayer 04 Leverkusen	27:29	29
6		SC Freiburg	18:24	24
7		Eintracht Frankfurt	30:19	21
8		SGS Essen	20:23	21
9		SV Werder Bremen	18:49	13
10		SV Meppen	12:40	10
11		SC Sand	12:48	8
12		MSV Duisburg	10:49	4

17. SPIELTAG**SAMSTAG, 17.4., 18.30 UHR**

München – Hoffenheim

SONNTAG, 18.4., 14 UHR

Bremen – Leverkusen

Essen – Meppen

Potsdam – Duisburg

Wolfsburg – Freiburg

Frankfurt – Sand

JETZT ERHÄLTlich**NIKE LIFESTYLE
GOLDEN**

9

Tore fielen in der ersten Begegnung der Eintracht mit dem SC Sand – alle für Frankfurt. Das war im Viertelfinale des DFB-Pokals 2007.

2,27

Tore erzielte Frankfurt im Schnitt gegen Sand, dabei kassierten die Adlerträgerinnen durchschnittlich genau einen Gegentreffer.

0

Unentschieden gab es bisher, wenn Frankfurt gegen Sand gespielt hat. Von den insgesamt 15 Begegnungen konnten die Adlerträgerinnen zehn für sich entscheiden, fünf gingen verloren.

7

ist die höchste Platzierung, die Sand bisher in der Bundesliga erzielen konnte – in der Saison 2016/17.

13

Zugänge sind seit vergangenem Sommer zum SC Sand gestoßen. Bei Frankfurt sind es sieben.



Tor

1	Merle Frohms	16	0	0
21	Bryane Heaberlin	0	0	0
26	Cara Bösl	0	0	0

Abwehr

2	Letícia Santos	3	0	1
4	Sophia Kleinherne	16	0	0
12	Madeleine Steck	2	0	0
13	Virginia Kirchberger	12	0	1
16	Janina Hechler	12	0	1
18	Verena Aschauer	11	1	1
20	Laura Störzel	11	1	0
23	Camilla Küver	10	1	0

Mittelfeld

6	Lea Schneider	0	0	0
8	Sjoeke Nüsken	16	2	1
11	Saskia Matheis	0	0	0
15	Sandrine Mauron	11	0	0
17	Leonie Köster	6	0	0
19	Theresa Panfil	10	0	2
22	Alexandra Johansdottir	2	0	0
27	Laura Feiersinger	10	2	2
28	Barbara Dunst	16	0	1
31	Tanja Pawollek	16	4	2

Angriff

7	Lara Prašnikar	14	3	2
9	Shekiera Martinez	7	1	0
10	Laura Freigang	16	12	1
14	Géraldine Reuteler	15	3	4

Trainer Niko Arnautis



Einsätze



Tore



Vorlagen



Tor

1	Jacintha Weimar	11	0	0
12	Jasmin Pal	9	0	0
21	Jule Baum	0	0	0

Abwehr

2	Fatma Sakar	10	0	0
3	Myrthe Moorrees	17	0	0
6	Adrienne Jordan	5	0	0
8	Marina Georgieva	15	1	0
11	Leonie Kreil	15	0	0

Mittelfeld

4	Marion Gavat	4	0	0
5	Summer Green	3	0	0
7	Chiara Loos	17	4	4
10	Dina Blagojevic	15	0	0
13	Michaela Brandenburg	17	0	0
14	Noemi Gentile	17	0	0
15	Patricia George	12	1	0
17	Emily Evels	17	1	1
23	Patrycja Balcerzak	9	0	0

Angriff

9	Dörthe Hoppius	14	2	0
16	Phoenetia Browne	5	1	0
19	Molli Plasmann	5	0	0

Trainer Nora Häuptle



gesperrt



Gelbsperre droht



verletzt



**FLYERALARM
FRAUEN-
BUNDESLIGA**



**FÜR TELEKOM
KUNDEN
12 MONATE
KOSTENLOS***

MAGENTA SPORT

TOP-SPIELE

**DER FLYERALARM FRAUEN-BUNDESLIGA
LIVE.**



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

*MagentaSport ist für Telekom Mobilfunk- und/oder Festnetz-Kunden mit Privatkunden-Laufzeitvertrag inkl. Internet-Flatrate (kostenpflichtig, Verträge der Marke congstar sind ausgenommen) in den ersten 12 Monaten kostenlos, danach 4,95 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Für alle anderen Kunden (gilt auch für Telekom Kunden unter der Marke congstar) im Monatsabo 16,95 €/Monat (1 Monat Mindestvertragslaufzeit, kündbar erstmalig zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit, danach jederzeit zum Monatsende) oder MagentaSport für 9,95 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Bei Nutzung über das Mobilfunk-Datennetz erfolgt die Belastung des Datenvolumens beim jeweiligen Mobilfunk-Anbieter.